

Hobel-Säge-
kombination KM



Hobel-Säge- kombination KM

Die Anwendung

Die KM Hobel-Sägekombinationen werden in der Holzbe- und -verarbeitenden Industrie eingesetzt, wie z. B. bei der Herstellung von Tischlerplatten, Türen, Containerböden, Wohnwagen, Polstergestellen, Spielwaren, Leisten aller Art wie auch beim Zuschnitt von Fensterhölzern, besonders für lamellierte Fenster, sowie Zuschnitten für die Fugenverleimung, z. B. Sarg- und Verpackungsindustrie.

Zur Herstellung von rechtwinkligen Leisten wird das rohe Brett bzw. die Bohle egalisiert und auf gleiche Dicke gehobelt.

In der anschließenden Vielblattkreissägestufe wird das sauber gehobelte Holz in präzise, winkelgenaue Leisten aufgetrennt. Bei stark trocknungsverzogener und/oder unbesäumter Ware kann auf Wunsch das Holz am Einlauf der Maschine durch Tiefritzen von unten entspannt werden.

Durch konstante Arbeitshöhe und stufenlos regelbaren Vorschub eignet sich die Maschine besonders für den Einbau in Fertigungslinien. Hierzu kann die Maschinenkombination mikro-elektronisch gesteuert werden, z. B. zum Verstellen einer oder mehrerer Sägen.

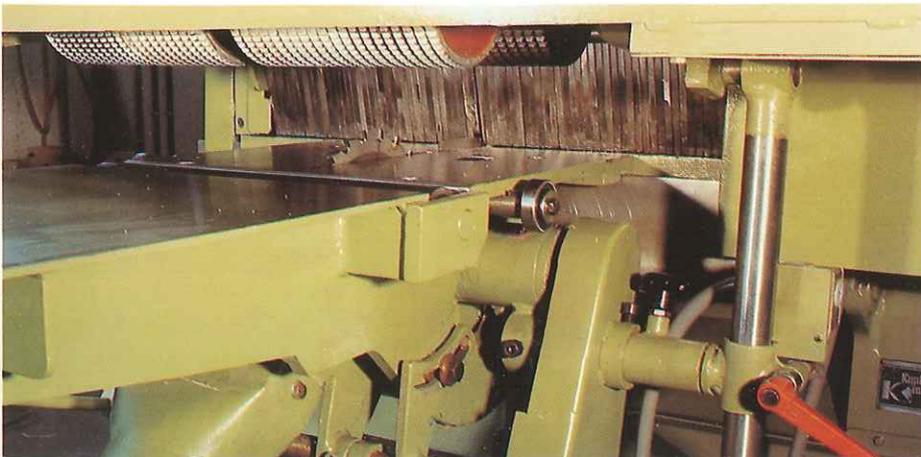
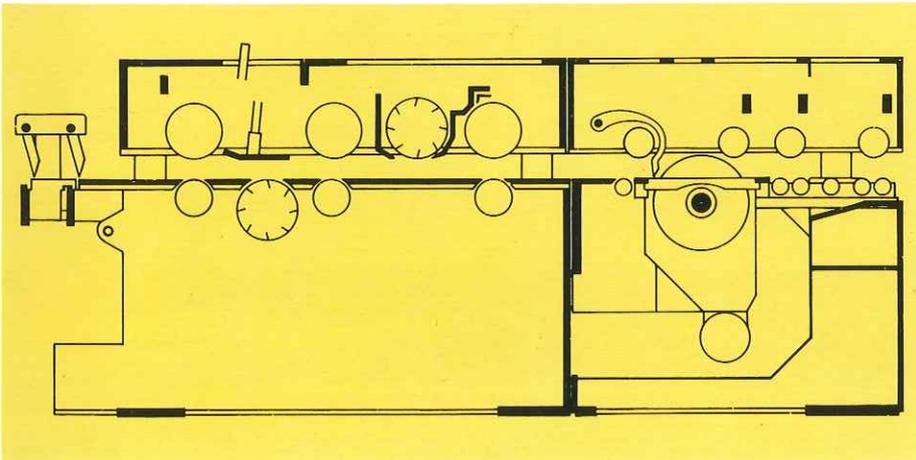
Die Ausführung

Machine

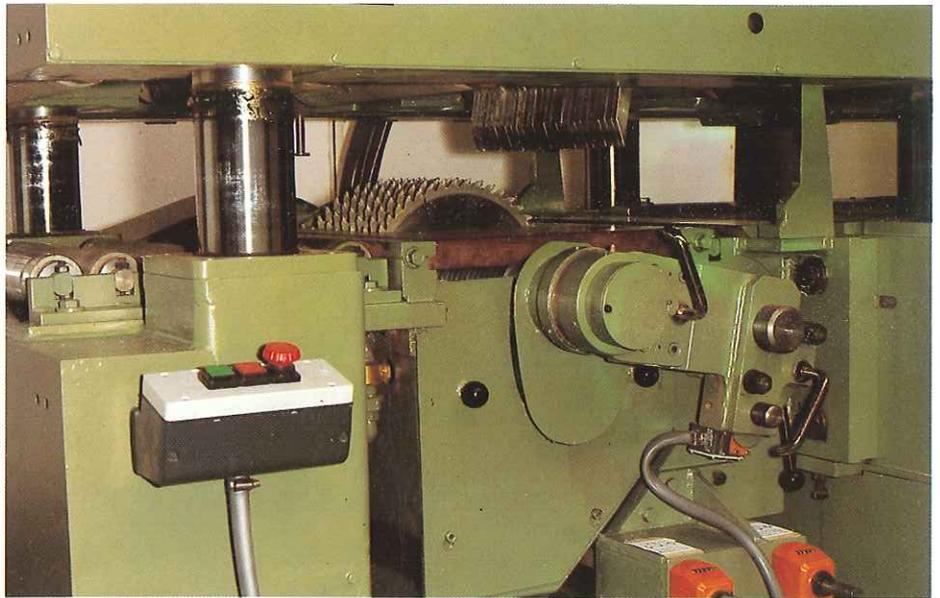
Die Maschine ist eine geschweißte Stahlkonstruktion. Der Maschinentisch hat auswechselbare Tischauflagen. Das Oberteil wird über Säulenrundführungen mit synchron laufenden Gewindespindeln motorisch verstellt. Die Hobelstärke wird an einem Präzisionsmaßstab mit Noniusteilung und Lupe oder an einer elektronischen Digitalanzeige abgelesen.

Die elektrische Ausrüstung ist in einem separaten Schaltschrank untergebracht. Sie entspricht den VDE-Vorschriften bzw. den Vorschriften des Empfängerlandes.

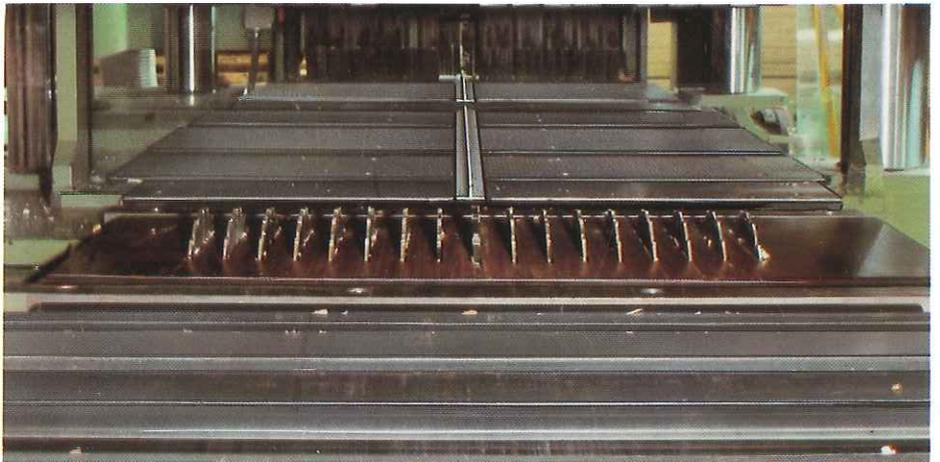
Alle Bedienelemente sind zentral angeordnet und leicht zugänglich. Auf Wunsch kann ein schwenkbares Bedienungspult mitgeliefert werden.



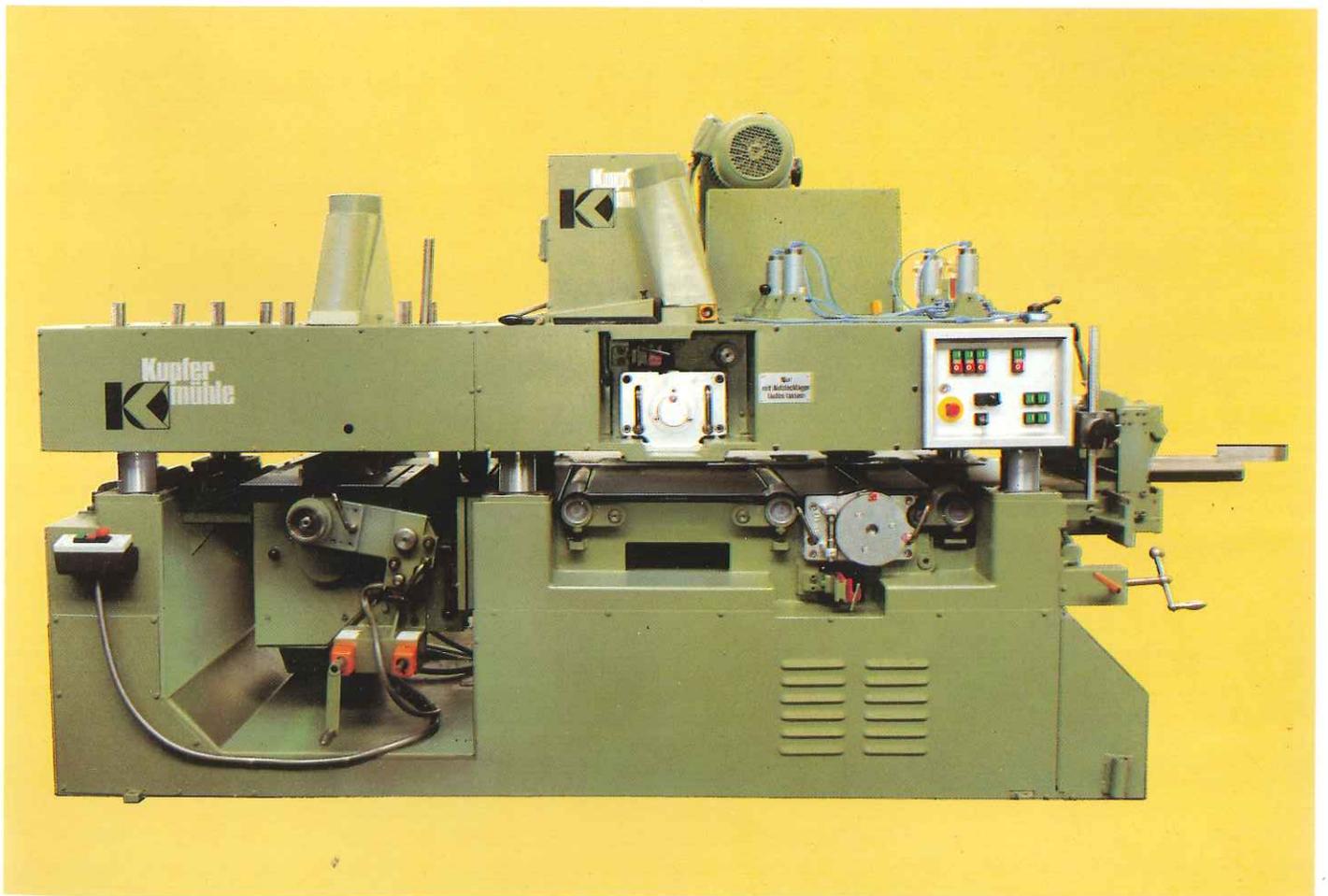
Tiefritzeinrichtung



Sägeteil mit 3-fach gelagerter Sägewelle



Mittellineal zum Führen unbesäumter Hölzer





Ein Unternehmensbereich der
Babcock-BSH Aktiengesellschaft

Kupfermühle Holztechnik GmbH
Postfach 16 53
D-6430 Bad Hersfeld
Telefon (0 66 21) 81 480
Telefax (0 66 21) 81 646

Vorschubsystem

Die Vorschubgeschwindigkeiten werden stufenlos durch Regelgetriebe eingestellt. Auf Wunsch ist auch Gleichstromantrieb möglich. Der Transport der Hölzer, auch untermaßiger oder solcher mit extremen Stärkendifferenzen, erfolgt durch große Walzen, die in geringen Abständen angeordnet und zum Teil pneumatisch gefedert sind.

Messerwellen

Die Sicherheitsmesserwellen sind in der Regel mit 6 Messern bestückt, können jedoch auf Wunsch mit weniger oder mehr Messern geliefert werden. Maschinen bis 420 mm Arbeitsbreite können auch wechselbare Hobelköpfe haben.

Zu den Messerwellen liefern wir geeignete Messereinstellgeräte, wenn erforderlich Jointeinrichtungen und Schleifgeräte.

Sägewelle

Die Sägewelle wird über Spindeln höhen- und seitenverstellt. Sie ist dreifach gelagert und hat ein leicht abnehmbares Gegenlager. Zum schnellen Wechseln des auf einer Buchse angespannten Sägenpaketes liefern wir geeignete Bedienungsgeräte. Am Einlauf befindet sich ein doppelter Rückschlagschutz. Um ein Eindringen von Spreißeln und ausfallenden Ästen in

den Hobelbereich zu verhindern, ist ein Rückschlagschutz im Sägeenteil eingebaut. Die seitlichen Öffnungen der Maschine sind abgedeckt.

Zum Kühlen der Sägeblätter und zur Verhinderung von Harzansatz ist eine Sprüheinrichtung lieferbar.

Tiefritzzeit

Spansparendes Hobeln geschüsselter Bretter geschieht durch eine Tiefritzzeit mit pendelnd und gleich tief schneidender Säge. Diese Einrichtung in Verbindung mit den Mittellinien ist auch bei unbesäumten Brettern erforderlich.

Technische Daten

<u>Hobelbreite:</u>	KM 43 420 mm KM 63 630 mm	<u>Vorschubgeschwindigkeiten:</u> Stufenlos regelbar zwischen 7 und 42 m/min.
<u>Einspannbreite der Sägenbuchse:</u>	KM 43 407 mm KM 63 620 mm	Andere Geschwindigkeiten auf Wunsch möglich.
<u>Hobelhöhe, zweiseitig</u>	250 mm	<u>Kürzeste Stücklängen:</u> selbstdurchlaufend 470 mm Stück an Stück 325 mm
<u>Schnitthöhe bei Sägeblatt:</u>	Ø 320 mm max. 85 mm Ø 300 mm max. 75 mm Ø 250 mm max. 50 mm	<u>Standardzubehör:</u> 1 Aufsteckbuchse mit Endflanschen 1 Satz Zwischenringe ab 15 mm Breite 1 Säge Tisch Streifenhobelmesser, Spannvorrichtungen für Sägewelle und Aufspannbuchse, komplettes Bedienwerkzeug und Fett- presse.
<u>Sägeblatt-Ø:</u>	max. 320 mm min. 250 mm	<u>Sonderzubehör</u> Automatische Sägeblattverstellungen nach Richtlicht oder durch Mikroprozessor
<u>Bohrung der Kreissägeblätter</u>	70 mm mit 2 gegenüberliegenden Keilnuten 20,5 x 4,25 mm	
<u>Motorenstärken:</u>	Untere Messerwelle 7,5 – 15 kW Obere Messerwelle 11 – 18 kW Kreissägegewelle 22 – 90 kW	

Technische Änderungen vorbehalten.

Vorteile

Hohe Wirtschaftlichkeit durch Personaleinsparung, größere Holzausnutzung, geringerer Platzbedarf.

Winkelgenaue und saubere Schnitte durch exakte Auflage des Schnittgutes während des Sägens.

Geringerer Schnittverlust durch dünneres Sägen. Längere Standzeiten der Sägeblätter durch das Hobeln.

Verminderte Rückschlaggefahr.

Vertikaleinheiten können wahlweise vor oder hinter der Vielblattkreissägegewelle eingesetzt werden.

Unser weiteres Fertigungsprogramm

Hochleistungskombinationen zum Hobeln, Kehlen, Profilieren und Zerspannen für alle Bereiche der Holzbearbeitungsindustrie, z. B. Hobelwerke, Sägewerke, Holzleimbau, Paletten, Kisten, Verpackung, Vollholztafeln, Schalungstafeln, Sargindustrie, Fertighaus und Blockhaus, Möbel, Fenster, Türen, Spielwaren usw.